

Mehr Nachrichten unter:



Bitte scannen

DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Samstag, 4. Februar 2023 · Ausgabe 94

www.der-frankfurter.de

Auflage: 213.283 Exemplare

ePaper-Abo

Kostenlos!

Einfach QR-Code scannen und das ePaper-Abo anfordern oder direkt auf unserer Homepage: www.der-frankfurter.de das Abo mit Ihrer persönlichen E-Mail anmelden.



OB-WAHL

Das Kandidateninterview mit Uwe Becker lesen Sie auf **Seite 3**.



GESUNDE ERNÄHRUNG

Unser Expertenrat klärt auf. Mehr darüber auf **Seite 4**.



Die 4. Frankfurter Fashion Lounge

RUNWAY SHOW – Frankfurter Designer auf dem Laufsteg

INNENSTADT (BT) |

Gastgeberin und Organisatorin Sevinc Yerli und ihr Frankfurt Fashion Lounge Team haben die Veranstaltung zum 4. Mal möglich gemacht. Ihr Interesse ist es, aufsteigenden jungen Modedesignern in ihren Shows eine Chance zu geben, sich zu präsentieren. Ihrer Einladung sind viele Fashion Blogger und Influencer gefolgt. Die Frankfurt Fashion Lounge präsentierte an zwei Tagen eine Mode-Design-Veranstaltung im Sofitel Frankfurt Opera an der Alten Oper und am 3. Tag eine Exklusive „Lilo Zeh“ Masterpiece der Vintage Sammlung Runwayshow. Zum Herz der Show der ersten beiden Tage gehörte ein spektakulärer Runway mit neun Designern, die mit den Topmodellen von EastWest Models ihre Schöpfungen zeigten. Tyrown Vincent stand für die Choreographie der Runway Show. Sein Konzept verband Fashion und



NeChia



Djodivin




Llobycats

Musik zu einem wunderbaren Gesamteindruck. Moderiert wurde die Eröffnung von Kim Hnizdo, Gewinnerin von GNTM 2016. Auf dem Laufsteg präsentieren die Designer mit den Modells das Spektrum von mediterran inspirierter Mode über Accessoires bis hin zu glamourösen Auftritten für den Abend. Die Models trugen die Kreationen folgender Designer:

Alexandra Svendsen, Deepika Khatri, NeChia, Angelika Kauffmann, Djodivin (Sabina Scelza), Llobycats, Cashmere Victims, Arutti und Puretoi. Zur Show gehörte auch der Saal „Shop the runway“ mit der Möglichkeit, die präsentierten Stücke auch zu kaufen. In diesem Saal fand auch das „Frühstück bei Tiffany“ des Joys Women Club statt, zu dem die Gäste


vorrangig schwarze Kleider mit viel Perlen trugen. Die Maßschneider Innung Rhein Main, „Famous Faces Academy“ und die Frankfurter Modelagentur East West Models von Marcus Streil haben das Zusammenspiel und die große Inszenierung wieder maßgeblich unterstützt. Etwas Cannes- und Hollywood-Feeling brachte unter den Gästen Celebrities Styling Samuel Sohemi, Berlin, ein.



VOLVO

Die Zukunft ist elektrisch.

Entdecken Sie die Volvo Recharge Modelle. Jetzt Probefahrt vereinbaren.

 Hahnstraße 45 60528 Frankfurt

Emil Frey - Hesselgarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

FRANKFURT TIPP „TO GO“

Fashion Lounge – Fotogalerien



Die Show ist vorbei. Aber die DER FRANKFURTER Bildergalerien laden Sie ein, noch einmal oder überhaupt einen Blick auf dieses Modeevent zu werfen. Lassen Sie sich entführen in die Welt der Stoffe, Materialien, Linienführungen und Schönheit. www.der-frankfurter.de unter Fotogalerien.

Jahresempfang der IHK Frankfurt am Main 2023

„Mit Technologieoffenheit und Innovationsbereitschaft nachhaltige Wirtschaft voranbringen“

INNENSTADT (PM) | Beim traditionellen Jahresempfang der Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main, der im IHK-Gebäude am Frankfurter Börsenplatz mit rund 1500 Gästen begangen wurde, wies IHK-Präsident Ulrich Caspar in seiner Rede auf die Bedeutung der sozialen Marktwirtschaft in Zeiten der Krise hin. Das Thema Nachhaltigkeit spiele für die Unternehmen eine immer größere Rolle, leider stünden verschiedene bürokratische Herausforderungen den Bestrebungen der Unternehmen entgegen. Beispiele wären etwa die

fehlende Technologie-Offenheit und das Ausbremsen der Digitalisierungsinfrastruktur, die die Geschwindigkeit hin zu einer klimaneutraleren Wirtschaft verlangsamt. Auch die Koordination und Bündelung regionaler Bebauungspläne sei nötig. Infrastruktur sollte ausgebaut, lange Planungs- und Genehmigungsverfahren abgekürzt werden, beispielsweise in Sachen Park and Ride, ÖPNV im Straßenbau oder Smart City-Konzepte. Das Thema fehlendes Bauland in der Nähe von Arbeitsplätzen sowie eine zunehmende Regulierung auf dem Wohnungsmarkt

sei hinderlich. Immer striktere Vorgaben beim Bauen hemmten Investitionen auch für energetisch sinnvolle Investitionen. Kommunale Satzungen und Verordnungen müssten daher geprüft werden, um den Wohnungsmarkt zu deregulieren sowie Ausbauten und Aufstockungen zu fördern. Ökologisch sinnvolle Ausgleichsmaßnahmen, etwa Dachbegrünungen könnten damit verknüpft werden. Auch aktuelle Beispiele aus der Industrie zeigten, dass der bürokratische Aufwand immer höher werde: „Die soziale Marktwirtschaft sorgt für Stabilität. Der Staat sollte sich zurückbesinnen auf seine ureigene Aufgabe und mit den Mitteln der sozialen Marktwirtschaft den Weg für Innovationen und Exzellenz freimachen.“

Caspar verwies im Jahr des Jubiläums auf die historische Bedeutung der ersten Paulskirchenversammlung in Frankfurt, die die Grundlage für freie Handelsrechte gelegt habe, sowie die Rolle bürgerschaftlichen Engagements von Unternehmerinnen und Unternehmern für die Zukunftsgestaltung der Metropolregion FrankfurtRheinMain, etwa in der IHK Frankfurt am Main. In Ausschüssen und Arbeitskreisen, befassten sich Unternehmerinnen und Unter-


nehmer sowie das Hauptamt der IHK aktuell mit Fragen der Nachhaltigkeit. „Wir stehen bereit“, so Caspar. Der Gastredner des Abends, Prof. Dr. Frank E.P. Dievernich, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Polytechnische Gesellschaft, sagte: „Um FrankfurtRheinMain zukunftsfähig zu gestalten, brauchen wir mehr als bloß gute Vorsätze. Wir sollten endlich all die Verkrustungen, lähmenden Strukturen sowie eingrenzenden Verantwortungsbereiche aufbrechen, die einst mit bestem Wissen und Gewissen entstanden sind, aber heute schon lange nicht mehr der dynamischen und komplexen Realität, die sie aber bedienen sollten, entsprechen. Genau dafür braucht Frankfurt einen überparteilichen Schulterschluss zwischen seiner Bürgergesellschaft, den politischen Parteien und der Verwaltung. Es braucht eine aktive Bürgerschaft, die einbezogen ist, Verantwortung übernimmt und in möglichst freien Rahmen agieren kann. Nur so entsteht ein neuer Zusammenhalt, ein ‚Wir‘, das es ermöglicht, die großen Herausforderungen unserer Zeit anzugehen.“ Ein Grußwort der Stadt Frankfurt kam von der amtierenden Oberbürgermeisterin Dr. Nargess Eskandari-Grünberg.



(v.l.) IHK-Präsident Ulrich Caspar, Bürgermeisterin Nargess Eskandari-Grünberg und Vorstandsvorsitzender der Stiftung Polytechnische Gesellschaft Prof. Dr. Frank E.P. Dievernich.

FOTO: IHK FRANKFURT/STEFAN KRÜTSCH

08. FEB 2023
16.00 Uhr



SCHAUFENSTER-KRANKHEIT


Wenn eine Durchblutungsstörung der Beine die Ursache ist.


Wir informieren über:

- **Moderne minimal invasive Behandlungsmethoden und klassische Operationsmöglichkeiten aus einer Hand**
- **Präventionsmaßnahmen**

Referent: Prof. Dr. Dr. K. Donas, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie
Anmeldung per E-Mail an: a.bukvarevic@asklepios.com
Veranstaltungsort: Einhards Eventlocation, Eisenbahnstraße 5d, 63500 Seligenstadt

Bitte beachten Sie, dass wir die RKI-Corona Vorgaben des Veranstaltungstages zu Grunde legen.

 **ASKLEPIOS**
KLINIK SELIGENSTADT
Dudenhöfer Str 9, 63500 Seligenstadt

 **IHRE KLINIK**
KOMPETENT & NAH



AUS DEN
STADT-
TEILEN

Das eindrucksvolle Konzerthaus
in Unterliederbach –
auch bekannt als Pyramidom.

Der Frankfurter Stadtteil Unterliederbach

Die Verbindung von Geschichte und Moderne

FOTO: © A. KÖHLER - WIKIMEDIA COMMONS / CC-BY-SA 3.0

UNTERLIEDERBACH (BG) | Bäumen, bietet der Markt-
platz Unterliederbach ist ein histori-
scher und lebendiger Stadtteil
von Frankfurt am Main, bekannt
für seine Anziehungsmagneten
wie die Jahrhunderthalle, die
Süwag Energie ARENA und das
Silobad. Hier haben Sie die Ge-
legenheit, nationale und interna-
tionale Stars auf der Bühne der
Jahrhunderthalle zu erleben,
sportliche Höchstleistungen in
der Süwag Energie ARENA (frü-
her Fraport Arena) zu beobach-
ten oder im ältesten beheizten
Freibad Frankfurts zu schwim-
men. Doch Unterliederbach ist
mehr als nur ein pulsierendes
Zentrum für Freizeitaktivitäten.
Unterliederbach ist ein farben-
frohes Mosaik aus verschiedenen
Frankfurter Stadtteilen. Wenn
man von Frankfurt nach Unter-
liederbach fährt, wird man in
eine andere Zeit versetzt, in
eine Welt, die geprägt ist von
Geschichte und Tradition. Hier
befindet sich ein charmantes
Dorf, in dem man einen der äl-
testen Marktplätze Frankfurts
erleben kann. Eingerahmt von
restaurierten Fachwerkhäusern,
ehemaligen Gehöften und alten

Bäumen, bietet der Markt-
platz Unterliederbach ist ein histori-
scher und lebendiger Stadtteil
von Frankfurt am Main, bekannt
für seine Anziehungsmagneten
wie die Jahrhunderthalle, die
Süwag Energie ARENA und das
Silobad. Hier haben Sie die Ge-
legenheit, nationale und interna-
tionale Stars auf der Bühne der
Jahrhunderthalle zu erleben,
sportliche Höchstleistungen in
der Süwag Energie ARENA (frü-
her Fraport Arena) zu beobach-
ten oder im ältesten beheizten
Freibad Frankfurts zu schwim-
men. Doch Unterliederbach ist
mehr als nur ein pulsierendes
Zentrum für Freizeitaktivitäten.
Unterliederbach ist ein farben-
frohes Mosaik aus verschiedenen
Frankfurter Stadtteilen. Wenn
man von Frankfurt nach Unter-
liederbach fährt, wird man in
eine andere Zeit versetzt, in
eine Welt, die geprägt ist von
Geschichte und Tradition. Hier
befindet sich ein charmantes
Dorf, in dem man einen der äl-
testen Marktplätze Frankfurts
erleben kann. Eingerahmt von
restaurierten Fachwerkhäusern,
ehemaligen Gehöften und alten

Namensgeber: Der Liederbach

Der schöne Stadtteil hat seinen
Namen von dem ihn durch-
querenden Bach. Mit seiner
Länge von knapp 16 Kilome-
tern durchfließt er nicht nur
Frankfurts Stadtgebiet, son-
dern auch den Vordertaunus
im Hochtaunuskreis und den
Main-Taunus-Kreis. Der
Namensbestandteil „Lieder-“
kommt aus dem Althochdeut-
schen: „liodar“ - „Rauschen,
Geräusch“, folglich bedeutet
Liederbach so viel wie rauschender
Bach.

Die Fachwerkidylle



Der Liederbach
durchfließt nicht nur
Frankfurts Stadtgebiete.

Unterliederbach hat einen wun-
derschönen



Das Ehrenmal im Graubnerpark richtet sich
hauptsächlich an Gefallene aus dem Deutsch-
Französischen Krieg und aus dem Ersten Weltkrieg.



Die Graubner'sche Villa steht hier
bereits seit dem 18. Jahrhundert.

Der Graubnerpark und seine Villa

Der Graubnerpark, gelegen
in der Nähe des historischen
Dorfzentrums, bezaubert
durch seine einladende Gestal-
tung. Am nördlichen Eingang
befindet sich die Graubner'sche
Villa, die bereits seit dem 18.
Jahrhundert auf dem Gelände
steht. Der Park selbst wurde
erst im 19. Jahrhundert hinzuge-
fügt und bedeckt eine Fläche
von 0,89 Hektar, die von alten
Laubbäumen beherrscht wird.
Ein besonderes Highlight des
Parks ist der Spielplatz mit ei-
ner Half-Pipe, ein Ort an dem
Jung und Alt gemeinsam ihre
Energie an der frischen Luft
ausleben können.

Marktplatz, der von einer Rei-
he Fachwerkhäuser eingerahmt
ist. Die Gebäude wurden alle-
samt restauriert. Kurioserweise
fand niemals ein Markt auf dem
Marktplatz statt. Es handelte sich
lediglich um eine Baulücke. Bis
zum Ende des 19. Jahrhunderts
stand hier noch das Gebäude
der Gemeindeverwaltung. Jetzt
ist der Platz frei und bietet viel
Raum. Durch den Skelettbau aus
Holz bekommt der Marktplatz
seinen eigenen Charme.

Die barocke Dorfkirche

Unterliederbach hat neben den
hübschen Fachwerkhäusern noch
einen weiteren Schatz zu bieten:
die barocke Dorfkirche. Hier be-
findet sich das älteste Gebäude
in Unterliederbach, dessen Ge-
schichte bis ins 12. Jahrhundert
zurückreicht. 1988 machten
Archäologen eine spektakuläre
Entdeckung im Bruchsteinfunda-
ment der Kirche - einen so-
genannten Fischgrätenverband,
eine Bauweise, die es nur in
diesem Zeitraum gab. Im Drei-
ßigjährigen Krieg wurde die
Kirche schwer beschädigt, aber
nach ihrem Wiederaufbau er-
strahlt sie heute in neuer Pracht.
Besonders sehenswert sind die
bunten Mosaikfenster, die dem
Gotteshaus einen warmen Flair
verleihen.

Kultur trifft Musikgeschichte — Die Jahrhunderthalle

Die Jahrhunderthalle in
Frankfurt Unterliederbach

– auch bekannt als Pyrami-
dom - ist ein eindrucksvolles
Konzerthaus, das bereits 1963
eröffnet wurde. Die Bühne
dieser markanten Kuppelbau
hat bekannte Musiklegenden
wie Johnny Cash, ABBA,
Jimi Hendrix und Duke El-
lington gesehen. Doch das ist
noch lange nicht alles, was
die Halle zu bieten hat: Hier
finden auch Sinfoniekonzerte,
Ballettaufführungen und
Hauptversammlungen statt.
Mit Platz für bis zu 4800 Zu-
schauer und kleineren Sälen
sowie einem Restaurant, ist
die Jahrhunderthalle ein Ort,
an dem Kultur und Unterhal-
tung Hand in Hand gehen.

Die kunterbunte Papageien-Siedlung

Wer nach dieser Überschrift
nun eine Siedlung aus bunt
bemalten Häuschen erwar-
tet, wird wohl enttäuscht.
Bei der kunterbunten Papi-
geien-Siedlung handelt es
sich in Wirklichkeit um eine
Schallschutzmauer, die die
Bewohner davon abhalten
soll, die stark befahrene Au-
tobahn 66 Wiesbaden-Frank-
furt zu hören. Aber bunt ist
das Gebäude tatsächlich. Der
Lärmschutzwand beinhaltet
nämlich auch Wohnungen.
Für Außenstehende sieht das
Bauwerk eher aus wie ein
Parkhaus. Doch die Bewoh-
ner leben gern in dem beson-
deren Haus, das sie außerdem
als ruhig beschreiben.

Das Ehrenmal von Unterliederbach

Das Ehrenmal von Unter-
liederbach ehrt die über 170
Soldaten aus der Stadt, die
ihr Leben auf den Schlach-
tfeldern des Deutsch-Franzö-
sischen Krieges und des Ersten
Weltkrieges gelassen haben.
Es dient seit 1931 als eine Er-
innerung zu Ehren der Tote,
als Symbol für Trauer und als
Mahnung für uns alle. Dieses
Monument wurde damals aus-
schließlich durch die Großzü-
gigkeit der Bürger von Unter-
liederbach finanziert. Nach
dem Zweiten Weltkrieg wurde
eine zusätzliche Tafel ange-
bracht, um allen Opfern des
Krieges zu gedenken.

FOTOS: TL

IMPRESSUM

DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Oberthausen
info@rheinmainverlag.de
www.rheinmainverlag.de

Redaktion: Beate Tomann
Charity Projekte: Bruno Seibert
redaktion@der-frankfurter.de

Verantwortlich: Normann Schneider
Alle unter der Büroschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 213.283

Erscheint am Wochenende in allen Stadt-
teilen von Frankfurt am Main. Innenstadt
1: Gallus, Guttenberg, Bahnhofsviertel,
Altstadt – Innenstadt 2: Bockenheim,
Westend-Süd, Westend-Nord – Innen-
stadt 3: Nordend-West, Nordend-Ost –
Innenstadt 4: Ostend, Bornheim –
5: Süd: Flughafen, Sachsenhausen-Süd,
Sachsenhausen-Nord, Oberrad, Nieder-
rad – 6: West: Schwanheim, Griesheim,
Nied., Sossenheim, Höchst – Unterlieder-
bach, Zeilsheim, Sindlingen – 7: Mitte-
West: Rödelheim, Praunheim, Hausen –
8: Nordwest: Niederursel, Heddernheim –
9: Nord-Mitte: Eschersheim, Ginnheim, Dorn-
busch – 10: Nord-Ost: Eckenheim, Preunges-
heim, Berkersheim, Frankfurter Berg, Bonames
– 11: Ost: Seckbach, Riedwald, Fechenheim
– 12: Kalbach-Riedberg – 13: Nieder-Erlenbach
– 14: Harheim – 15: Nieder-Eschbach sowie 16
Bergen-Enkheim.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH
Bieberer Straße 137, 63179 Oberthausen
Tel.: 06102/86882 - 0

Geschäftsführung:
Bernd Maas, Angelika Hofferberth
Auflage im Gesamtverlag: 708.445

Layout, Satz und
Druck/Weiterverarbeitung:
Druck- und Presshaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH
Oberthausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 33,
gültig ab 1. Dezember 2022

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen
nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionschluss: Dienstag, 11 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenener
Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.
Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.
Für unverlangt eingesandtes Bild- und
Textmaterial übernimmt die Redaktion keine
Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisaus-
schreiben ist der Rechtsweg ausgeschlossen.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben
nicht unbedingt die Meinung des Herausge-
bers wieder.

Zur Herstellung von DER FRANKFURTER wird
Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten
möchten, bitten wir Sie, einen Werbever-
bottaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine
kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten
anzubringen. Weitere Informationen finden
Sie auf dem Verbraucherportal www.wer-
bung-im-briefkasten.de.

DER FRANKFURTER nicht bekommen?

Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0

Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr

INTERVIEW
OBERBÜRGERMEISTER-
KANIDATEN

Uwe Becker (CDU)

Was ist Ihr größtes Ziel für Frankfurt?
Ich möchte Frankfurt endlich wieder voranbringen und dafür sorgen, dass unsere schöne und stolze Heimatstadt ihr Potenzial nutzt. Mit wirtschaftlicher Stärke und sozialem Zusammenhalt will ich Frankfurt aus der momentanen politischen Lähmung befreien und unsere Stadt wieder mit Würde vertreten.

Was ist ihr wichtigstes Anliegen?
Ich möchte ein sauberes und sicheres Frankfurt und werde die katastrophalen Zustände im Bahnhofsviertel beenden und für mehr Sicherheit und Sauberkeit auch in den Stadtteilen sorgen.

Was ist die größte Herausforderung für Frankfurt?
Momentan die Bewältigung anhaltender Krisen mit einer Stärkung unserer Wirtschaft und Hilfen für die Menschen. Als Kämmerer habe unsere Stadt durch zahlreiche Krisen schon erfolgreich geführt. Und langfristig müssen wir Frankfurt zu einer nachhaltigen und klimafreundlichen Stadt machen.

Welches Projekt für Frankfurt lehnen sie ab?
Ich lehne die „Josefsstadt“ ab, weil wir den Frankfurter Nordwesten und die Region nicht einfach zubetonieren dürfen. Die „Josefsstadt“ ist schlecht für das Klima und wäre eine künstliche Trabantenstadt, wo stattdessen gesundes Wachstum der Stadtteile notwendig wäre.

Was sehen Sie jetzt als ihre größte Stärke an?
Mit meiner Erfahrung als Sozialdezernent, Sportdezernent, Kämmerer und Bürgermeister, meiner Arbeit in den Gremien vieler städtischer Gesellschaften, mit meinen Aufgaben für die Region und für unsere hessischen Interessen in Europa kann ich eines sehr klar sagen: Ich kenne Frankfurt von A bis Z und ich kann Frankfurt von A bis Z.



Gehen Sie zur Wahl des neuen Oberbürgermeisters! 5. März 2023

Ihr Lieblingsplatz in Frankfurt?
Das Alte Wehr in Nieder-Eschbach und der Römerberg

Freuen Sie sich auf die Euro 2024? Welcher Aspekt ist dabei vorrangig?
Neben der Hoffnung auf den EM-Sieg für Deutschland geht es mir darum, dass sich unser Austragungsort Frankfurt als DIE Sportstadt in Deutschland präsentiert und wir wie bei den WMs von Männern und Frauen 2006 und 2011 tolle Gastgeber sind.

Was macht Sie als Mensch aus?
Ich bin mit ganzem Herzen Frankfurter, bin hier aufgewachsen und liebe unsere Stadt. Mein Lebensmotto lautet, dass unser Leben viel zu kurz und zu wichtig ist, um es nur an uns selbst zu verschwenden. Dies war schon immer meine tiefe innere Grundüberzeugung egal, wo ich mich bisher engagiert habe. Ob als Jugendbetreuer im Handball, später in sozialen Vereinen und Stiftungen, in europäischen und internationalen Freundschaftsorganisationen oder bei der Finanzplatzinitiative.

Frankfurt steht an der Seite der iranischen Frauen

Mehr als 700 Gäste kamen zur Solidaritäts-Veranstaltung "Frauenrechte und Demokratie" in die Paulskirche

PAULSKIRCHE (PM) | Die Solidarität mit der Revolutions-Bewegung und der Wunsch nach dem Ende des Mullah-Regimes im Iran sind in Frankfurt und der Welt ungebrochen. Das wurde am Montagabend bei der Veranstaltung „Frauenrechte und Demokratie“ auf eindrucksvolle Weise deutlich. Die Paulskirche platze aus allen Nähten, für die letzten, die kamen, blieben nur noch Stehplätze übrig. Bürgermeisterin Nargess Eskandari-Grünberg begrüßte die rund 700 Gäste: „Wir sprechen heute über ein Land, in dem die Barbarei herrscht. Ein Land, das von fanatischen Antisemiten regiert wird. Ein Land, in dem Frauen umgebracht werden, weil sie zwei Haarsträhnen zeigen.“ Eskandari-Grünberg kritisierte die EU-Außenminister:innen, keine Schritte unternommen zu haben, die Revolutionsgarde auf die Terrorliste zu setzen: „Man kapituliert vor bürokratischen Hürden, während die Menschen im Iran nicht einmal im Angesicht von Folter und Mord kapitulieren. Das ist ein ungeheurer Affront gegen die mutigen Protestierenden im Iran, die jeden Tag ihr Leben aufs Spiel setzen.“

Einen Weg zurück zur Normalität könne es nicht geben: „Die Protestierenden fordern keine Reformen oder Konzessionen, sie fordern ein Ende der islamischen Republik. Sie fordern Demokratie und Menschenrechte.“ Unter den Gästen in der Paulskirche waren Vertreter:innen von zivilgesellschaftlichen Vereinen und Initiativen sowie aus Politik, Kultur und Wirtschaft – unter anderem die Direktorin der Europäischen Zentralbank, Christine Lagarde. Als Hauptredner des Abends erklärte der Journalist Deniz Yücel: „Die islamische Revolution ist gescheitert.“ Der Aufstand schließe an vergangene an, erschüttere das Mullah-Regime aber wie kein Protest in den vergangenen 43 Jahren, so der frühere Vorsitzende des PEN-Clubs Deutschland. Der Ursprung der Proteste sei die Lage der iranischen Frauen. „Unterdrückt zu sein, ist nicht dasselbe, wie schwach zu sein. Die Frauen des Irans sind unterdrückt, aber nicht schwach. Sie bedürfen der Solidarität, nicht des Mitleids. Der Westen, so Yücel weiter, könne die revolutionäre Umwälzung der iranischen Gesellschaft

nicht aktiv herbeiführen, jede Komplizenschaft mit dem iranischen Regime müsse jedoch aufgekündigt werden. „Die frauenfeindliche Staatswillkür in Iran und auch die immer weiter fortgesetzte Entrechtung von Frauen und Mädchen in Afghanistan fordern unsere Solidarität und Unterstützung“, sagte Frauendezernentin Rosemarie Heilig. Der beeindruckende Widerstand, die Kraft und der Mut der Frauen in Iran zeigten aber auch, wie stark gemeinsames und solidarisches Handeln wirken können. In zwei Panels besprachen Journalistinnen und Künstlerinnen aus dem Iran und der Zivilgesellschaft –Parastou Forouhar, Shahrzad Osterer, Mihan Rusta, Shahnaz Morattab, Nasrin Jalali und Valerio Krüger – die Lage in dem Land und Chancen auf einen Wandel. Die Gesprächsrunden moderierte der Publizist Michel Friedman. Für den musikalischen Rahmen sorgte des Geflüchteten-Orchester Bridges. Von außen erstrahlte in den Abendstunden ein Schriftzug an der Fassade der Paulskirche: „Frau. Leben. Freiheit. Jin. Jijan. Azadi.“



Vollbesetzter Plenarsaal der Paulskirche mit Stadtverordnetenvorsteherin Hilime Arslaner, Frauendezernentin Rosemarie Heilig, Moderator Michel Friedman, Hauptredner Denis Yücel, EZB-Direktorin Christine Lagarde und Bürgermeisterin Eskandari-Grünberg (v.l.). FOTO: STADT FRANKFURT AM MAIN/MAIK REUSS

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Internetseite:

www.der-frankfurter.de

REISETIPPS

Anzeige

Gut geht's! – Im Radonheilbad Bad Schlemma die Gesundheit stärken und neue Kraft tanken (epr) Das Radonheilbad Bad Schlemma bietet als einer von nur acht Kurorten in Deutschland Behandlungsmitteln mit diesem natürlichen Heilmittel an. Radon hat viele positive Eigen-

Fit dank CryoSauna: Die Ganzkörperkälte-therapie dauert maximal drei Minuten, hat aber lang anhaltende, positive Effekte auf die Gesundheit.



Foto: epr/Kurgesellschaft Schlemma mbH/ TVE_Studio2Media

schaften: Es wirkt entzündungshemmend und stärkt das Immunsystem, zudem lindert das Edelgas Beschwerden am Bewegungsapparat und hilft bei Rheuma, Atemwegsproblemen sowie Hautkrankheiten. Im Gesundheitsbad ACTINON – seit mehr als 20 Jahren absoluter Besuchermagnet in Bad Schlemma – wird die Wirkung des radon- und solehaltigen Wassers spürbar, etwa beim Schwimmen und Planschen in einem der wohltemperierten Becken der großzügigen Badelandschaft oder bei einem Radonwannenbad in der Bäderabteilung des Gesundheitszentrums. Einfach ins Wasser gleiten lassen, die Wärme genießen, im Ruheraum entspannen – und wie neugeboren fühlen! Mehr unter www.reiseplaza.de/bad-schlemma

Genuss vom Gipfel bis ins Tal – In Bregenz am Bodensee abwechslungsreiche Highlights aus Kultur, Natur und Gastronomie erleben (epr) Im Vierländereck zwischen Alpen und Bodensee lockt Bregenz mit besonderen Alltags-Auszeiten. So avanciert die größte Seebühne der Welt alljährlich zum sommerlichen Wahrzeichen der Vorarlberger Landeshauptstadt und verzaubert Besucher mit fulminanten Klängen, farbenfrohen Kostümen und hochkarätigen Ensembles. Die idyllische Natur ringsumher hält zudem vom Gipfel bis ins Tal abwechslungsreiche Outdoor-Aktivitäten bereit. Auch in der Stadt selbst gibt es von kulturellen Höhepunkten wie dem vorarlberg museum, dem Kunsthaus Bregenz und dem frühbarocken Martinsturm bis hin zu einem entspannten Stadtbummel durch feine Boutiquen und Concept Stores viel zu entdecken. Für die nötige Stärkung sorgen unzählige Gastronomieangebote, die kulinarische Kreationen und regionale Spezialitäten kredenzen. Der optimale Tagesausklang: ein kühles Getränk auf den Sunsetstufen am Molo oder in der über dem Wasser schwebenden Fischersteg – Sunset Bar. Mehr unter www.reiseplaza.de/bregenz



Foto: epr/visitbregenz/Christiane Setz

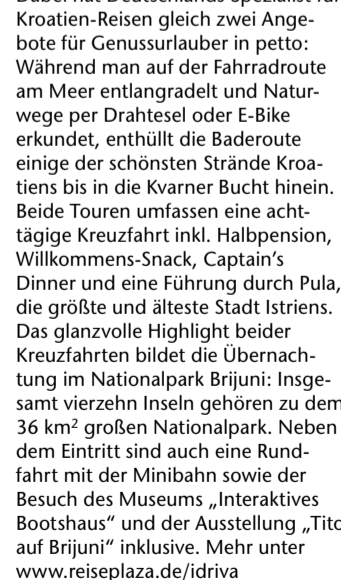
Malerisch gelegen – die Burg Katzenstein.



Foto: epr/Landratsamt Heidenheim/Heiko Grandel

Auf den Pfaden historischer Herrschaftssitze – Der Albschäferweg in der Heidenheimer Brenzregion führt Wanderer entlang geschichtsträchtiger Burgen, Schlösser und Ruinen (epr) Auf dem Albschäferweg in der Heidenheimer Brenzregion auf der Schwäbischen Alb erleben Wanderer nicht nur eindrucksvolle Natur, sondern auch imposante Geschichte(n) hautnah. Auf zehn Etappen führt der 158 km lange Rundkurs vorbei an wunderschönen historischen Gemäuern. So etwa das Schloss Heltenstein, das Wahrzeichen der Stadt Heidenheim. Das Schloss und die integrierte Burgruine bieten alljährlich den stimmungsvollen Rahmen der Opernfestspiele. Nahe der Charlottenhöhe entdecken Wanderer die Kaltenburg. Nach vielen Zerstörungen und einem Einsturz ist das Kulturdenkmal heute saniert. Eine der ältesten erhaltenen romanischen Burgranlagen Süddeutschlands ist die Burg Katzenstein. Sie liegt leicht versteckt auf dem sogenannten Katzenfelsen und begeistert die Gäste mit Kunst, Kultur und Kulinarik. Nicht zuletzt lockt auch das Schloss Brenz im unteren Brenztal, das im 17. Jahrhundert auf Fundamenten einer ehemaligen Burg errichtet wurde. Mehr dazu unter www.reiseplaza.de/heidenheimer-brenzregion

Kroatien-Kreuzfahrten für Biker und Badenixen – Im Grünen Istrien in See stechen und die Perlen der kroatischen Adria entdecken (epr) Im Grünen Istrien sticht mit der MS Morena nun das erste Schiff der I.D. Riva Tours-Flotte vom neuen Abfahrtschiffen in Poreč aus in See. Dabei hat Deutschlands Spezialist für Kroatien-Reisen gleich zwei Angebote für Genusurlauber in petto: Während man auf der Fahrradrouten am Meer entlangradelt und Naturwege per Drahtesel oder E-Bike erkundet, enthüllt die Baderoute einige der schönsten Strände Kroatiens bis in die Kvarner Bucht hinein. Beide Touren umfassen eine acht-tägige Kreuzfahrt inkl. Halbpension, Willkommens-Snack, Captain's Dinner und eine Führung durch Pula, die größte und älteste Stadt Istriens. Das glanzvolle Highlight beider Kreuzfahrten bildet die Übernachtung im Nationalpark Brijuni: Insgesamt vierzehn Inseln gehören zu dem 36 km² großen Nationalpark. Neben dem Eintritt sind auch eine Rundfahrt mit der Minibahn sowie der Besuch des Museums „Interaktives Bootshaus“ und der Ausstellung „Tito auf Brijuni“ inklusive. Mehr unter www.reiseplaza.de/idriva



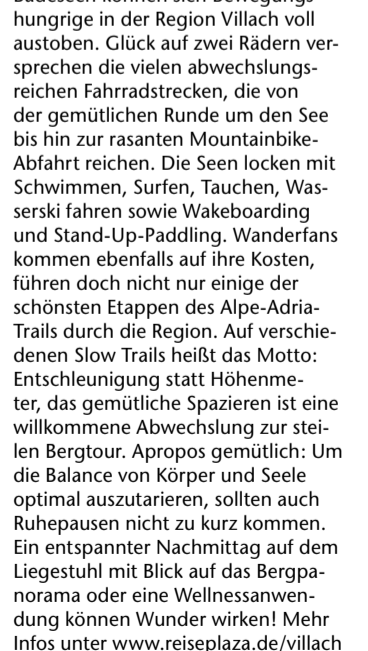
Mit der MS Morena können Reisende nun auch ab Poreč in den Urlaub starten. Foto: epr/I.D. Riva Tours

Vielseitige Sportangebote, spannende Ausflüge, unvergessliche Abenteuer – ein perfekter Aktiv-Urlaub für Familien!

Foto: epr/Verein Römische Weinstraße e.V./ Marco Rothbrust

Aktivurlaub für Familien an der Mosel – Die Römische Weinstraße verbindet Spaß, Abenteuer, Genuss und Entspannung (epr) Von Action über Kultur und Natur bis hin zur Entspannung – und dabei stets im Mittelpunkt: die Familie. Und für die hat die Römische Weinstraße ein vielseitiges Angebot vor Ort. Egal ob zu Fuß oder auf dem Rad – es lohnt sich, die Mosel und ihre Seitentäler zu erkunden. Wer sich jedoch am liebsten direkt auf dem Fluss austoben möchte, kann das mit abenteuerlustigen Wassersportarten. Egal ob Wasserski oder Wakeboard, selbst Reiten auf dem Bananaboat ist möglich! Neben den zahlreichen sportlichen Aktivitäten bietet die Römische Weinstraße als historisch geprägte Region auch interessante Sehenswürdigkeiten. Ein Blick auf die gut erhaltenen, architektonisch eindrucksvollen Römervillen lohnt sich genauso wie ein Besuch der nahegelegenen Römerstadt Trier. Und wenn sich nach dem Stillen des Wissensdurstes auch der Magen meldet, laden Restaurants, Weingüter und Vinotheken zur Stärkung ein. Mehr unter www.reiseplaza.de/roemische-weinstrasse

Urlaubsglück vom Gipfel bis ins Tal – In der Region Kärnten finden Aktivurlauber und Erholungsuchende ihr „Eldorado“ (epr) Von den luftigen Höhen von Gerlitzen Alpe, Verditz, Naturpark Dobratsch und Mittagkogel bis zu den glasklaren Tiefen der gleich neun Badeseen können sich Bewegungshungrige in der Region Villach voll austoben. Glück auf zwei Rädern versprechen die vielen abwechslungsreichen Fahrradstrecken, die von der gemütlichen Runde um den See bis hin zur rasanten Mountainbike-Abfahrt reichen. Die Seen locken mit Schwimmen, Surfen, Tauchen, Wasserski fahren sowie Wakeboarding und Stand-Up-Paddling. Wanderfans kommen ebenfalls auf ihre Kosten, führen doch nicht nur einige der schönsten Etappen des Alpe-Adria-Trails durch die Region. Auf verschiedenen Slow Trails heißt das Motto: Entschleunigung statt Höhenmeter, das gemütliche Spazieren ist eine willkommene Abwechslung zur steilen Bergtour. Apropos gemütlich: Um die Balance von Körper und Seele optimal auszutüpfen, sollten auch Ruhepausen nicht zu kurz kommen. Ein entspannter Nachmittag auf dem Liegestuhl mit Blick auf das Bergpanorama oder eine Wellnessanwendung können Wunder wirken! Mehr Infos unter www.reiseplaza.de/villach



In der Region Villach locken gleich neun Badeseen. Foto: epr/Region Villach Tourismus/Cert Perauer

DIE GUTE NACHRICHT

Benefizkonzert mit Kawumm!

Schlagen Sie schnell einmal Ihren Kalender auf! Und schauen Sie, ob Sie am Samstag, 29. April, abends noch Zeit haben? Ja? Dann tragen Sie sich bitte gleich das Grooving Doctors e.V. – Benefizkonzert für die Kinder-Engel RheinMain ein. Der Benefizgedanke steht im Vordergrund und Stimmung und Lautstärke bewegen sich auf dem Höhepunkt, wenn die "Grooving Doctors Challenge" es krachen lassen. Immer professioneller sind sie in der Vergangenheit geworden. Alle Einnahmen des Vereins „The Grooving Doctors – Ärztlicher Musikverein Südhessen e.V.“ verteilt der Gründer und Manager Helmut Golke aus Trebur an Organisationen wie Hilfe für krebskranke Kinder e.V. Frankfurt, Kinderhospiz Bärenherz, Clowndoktoren e.V., die Transplantationsabteilung der Uni Frankfurt oder Schmetterling e.V. Frankfurt. Über 190.000 Euro sind die letzten Jahre bei zahlreichen selbstorganisierten Konzerten im Rhein-Main-Gebiet zusammengekommen.



Tja, nur von dem Eintragen des Termines ist noch keine Karte gekauft. Das Konzert findet im Saalbau Titus Forum, Walter-Möller-Platz 2 im Nordwestzentrum statt. Die Karte kostet 19 Euro und ist über www.frankfurticket.de plus VVK oder direkt beim Gründer der Grooving Doctors Helmut Golke über Mail helmutgolke@gmx.de (0177-4704370) erhältlich.

Die DER FRANKFURTER Charity ging schon einmal an die KinderEngel, weil wir ihre Arbeit einfach toll finden. Respekt!

Auch deshalb widme ich meine gute Nachricht diese Woche der Werbung für dieses tolle Benefizkonzert! Ich bin dabei! Und Sie?

Herzliche Grüße
Ihre
Beate Tomann

FOTO: CM

Abschied von Bonobo Margrit

(PM) | Am Freitag, 27. Januar, verstarb Bonobo-Weibchen Margrit mit über 70 Jahren. Sie war aktuell wohl die älteste Vertreterin ihrer Art und vermutlich sogar der älteste Menschenaffe der heute lebenden Population. Dem hochbetagten Weibchen ging es bis zum Schluss gut. Lediglich zwei Tage zuvor nahmen die mit ihr vertrauten Pflegerinnen und Pfleger leichte Veränderungen an ihr wahr. Sie war etwas weniger aktiv und fraß auch nicht mehr ihre üblichen Mengen. Zeichen von Schmerzen zeigte sie nicht. „Über 60 Jahre lang lebte Margrit bei uns im Zoo. Lange

Zeit war die vielfache Mutter die Matriarchin und bis zum Schluss ein wichtiges Mitglied ihrer Gruppe. 2008 erlebte sie den Umzug der Menschenaffen in den Borgori-Wald mit seinen großzügigen Innen- und Außenanlagen, Generationen von Zoomitarbeiterinnen und -mitarbeitern hat sie kennengelernt. Im vergangenen Herbst haben Margrit und ihre Gruppe an einer groß angelegten Verhaltensstudie des Max-Planck-Instituts für evolutionäre Anthropologie Leipzig teilgenommen“, sagt Ina Hartwig, Dezernentin für Kultur und Wissenschaft.

HUMAN MEDIZIN



Dr. med Predrag Matic

Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie, Diabetologie und Notfallmedizin



Krampfadern modern therapiert: Das ClosureFast™-Verfahren

Das Venensystem besteht aus einem Geflecht von Venen. Im Bereich der Beine unterscheidet man drei Venensysteme: Oberflächliche Beinvenen – Venen, die direkt unter der Hautoberfläche liegen, Tiefe Beinvenen – größere Venen, die in der Tiefe liegen und 90 % des Blutes transportieren und Perforansvenen – Venen, die das oberflächliche Venensystem mit dem tiefen Venensystem verbinden.

Venöse Rückflussstörung

Gesunde Beinvenen enthalten Klappen, die sich öffnen und wieder schließen, um den Rückfluss des Blutes zum Herzen hin zu unterstützen. Eine venöse Rückflussstörung entsteht, wenn die Klappen, die dafür sorgen, dass Blut aus den Beinen zurück zum Herz fließt, durch eine Verletzung oder Krankheit geschädigt werden. Die Venenklappen schließen dann nicht mehr richtig und verursachen die folgenden Symptome: Krampfadern, Schmerzen, Geschwollene Knöchel/Sprungelenke, Schwere und müde Beine, Hautveränderungen, Geschwüre und offene Beine. Venöse Rückflussstörungen sind fortschreitend – ohne Behandlung können sich die Symptome im Lauf der Zeit verstärken.

traschallkontrolle führt der Arzt den ClosureFast™-Katheter durch eine kleine Hautöffnung (Punktion) in die kranke Vene ein. Der winzige Katheter, der mit Hochfrequenzenergie (HF-Energie) betrieben wird, gibt Wärme an die Venenwand ab. Bei der Abgabe von Wärmeenergie schrumpft die Venenwand und die Vene wird dicht verschlossen. Nach dem Verschluss der kranken Vene, findet das Blut von selbst den Weg in andere gesunde Venen. Nach dem Verfahren wird die Punktionsstelle mit einem einfachen Verband abgedeckt; zur Heilungsförderung kann auch eine zusätzliche Kompression aufgebracht werden. Ihr Arzt kann Ihnen raten, spazieren zu gehen und eine Zeit lang auf längeres Stehen und anstrengende Tätigkeiten zu verzichten. In der Regel nehmen Patienten innerhalb weniger Tage ihre normalen Tätigkeiten wieder auf.

Wir bieten diese ambulante Behandlungsform an. Fragen Sie uns!

PRAXIS MATIC

Medizinisches Versorgungszentrum GmbH

Offenbach am Main

Kleiner Biergrund 18
63065 Offenbach am Main
Tel.: +49(0)69-8008519-0
www.praxis-matic.de

Segmentale endovenöse Therapie mit Closurefast

Das ClosureFast™-Verfahren wird ambulant durchgeführt. Unter Ul-

GESUNDE ERNÄHRUNG

Sylvia Medved

LifeBalance & Ernährungs-Coach



BODY – RESTART!

Der Darm ist der oft übersehene Schlüssel zu einem gesünderen Leben. Um die Vielzahl an Aufgaben zu meistern, benötigt die Darmwand eine leistungsstarke Schutzbarriere. Ein Milliardenheer von nützlichen Bakterien sorgt dafür, dass sich schädliche Mikroorganismen nicht im Darm einnisten können.

100 Billionen Bakterien besiedeln jeden einzelnen Menschen; wovon die meisten in unseren Darmwänden leben. Dies bedeutet, dass 10-mal mehr Bakterien in unserem Darm leben, als unser Gesamt-Organismus Mensch besitzt! Die Mikroben (= Darmmikrobiom) wiegen bis zu 2 Kilogramm. Rund 30 Tonnen Nahrung und 50.000 Liter Flüssigkeit werden im Laufe unseres Lebens verarbeitet. Bei dieser Arbeit wird der Darm von mehr als 500 Bakterienstämmen unterstützt. Unser Verdauungstrakt beherbergt 100 Millionen Nervenzellen - mehr als das Rückenmark!

Daher wird der Darm auch oft als „Bauch-Hirn“ bezeichnet. Im Darm werden mehr als 20 Hormone gebildet, darunter das Glückshormon Serotonin und das Schlafhormon Melatonin. Das im Volksmund so bekannte, sprichwörtliche „Bauchgefühl“, erhält somit eine ganz neue und tiefere Bedeutung als bis dato angenommen...

Was das für Sie bedeuten kann? Nutzen Sie diesen Mechanismus der Natur, der in Ihnen selbst

schon seit Anbeginn der Menschheitsgeschichte vorhanden ist und bereits unseren Vorfahren das Überleben gesichert hat.

Ihr Körper will nur das Beste für Sie und verfolgt nur ein Ziel: Er will Sie gesund & vital erhalten – weil er ÜBERLEBEN will! Ein Urzeit-Relikt, was bis heute in unseren Genen verankert ist... Nutzen wir die Kräfte des menschlichen Organismus - und zwar ohne Diät und ohne Hungern!

Lassen Sie doch ihre Bakterien für sich arbeiten! Kurbeln Sie ihren Stoffwechsel, Ihre Gewichtsregulierung ganz einfach an, um Ihre persönliche Energie ins Optimum – in Ihre persönliche Balance zu bringen.

Unterstützen Sie Ihre Darmflora mit Präbiotik (= Lebensmittelbestandteile, die Wachstum und Aktivität der Bakterien im Dünn- und Dickdarm fördern). Boostern Sie jetzt Ihr Immunsystem, indem sie Ihre Darmflora mit „Sylvie's Bestem PBP- Porridge stärken!“



LifeBalance & Ernährungs-Coach, Sylvia Medved
Lindenstraße 7
75391 Gechingen-Bergwald
Deutschland
Lifebalance-coach.de

MARKTPLATZ

MARKT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685 - 409140. 5% Online-Rabatt sichern. www.dachbleche24.de

STELLEN

Nette deutschspr. Frau möchte ältere oder behinderte Personen rund um die Uhr betreuen ☎ 06053-8099809

BEILAGEN-HINWEIS

Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen von **DER FRANKFURTER**.



07 FEB **Bembel- & Gebammel** **HIT Radio FFH** **EX TALK**
IM ANSCHLUSS **EINTRACHT VS. DARMSTADT**
Lohrborg & Schünke
DIESES MAL AB 19 UHR
NIA KÜNZER (Fußball-Weltmeisterin)
HOLM DRESSLER (u.a. "Wetten, dass...?" Produzent, TV-Macher)
DANIEL COHN-BENDIT (Politiker)
TICKETS UNTER BEMBEL-UND-GEBABEL.DE

»Energiesparen hat nichts mit Verzicht zu tun. Es lohnt sich – für Sie und das Klima.«
Maximilian Gege
ENERGIE SPAREN leicht gemacht
Gold vom Klima gewinnen
Von Heizen bis Stromsparen: Über 100 überraschende Alltagstipps
oekom.de/elg-ma
978-3-96238-407-4
12 Euro

Gepäck verloren?
thnx **apoc-30 Uebs**
Jetzt 10% Problerrabatt!
thnx, der einfachste Weg Ihr Gepäck schnell zurück zu erhalten!
Mehrs als 400.000 thnx tagsverkauft
www.thnxtags.com | Verwende Rabattcode: **PR10%v1**
thnx **DE WELT MIT VIELER GELUCKER FINDER**

DER FRANKFURTER Charity

Die Frankfurter Tafel hinterfragt



CHARITY (PM/WEB) | Es gibt Fragen, die immer wieder gestellt werden, wenn es um Wohlfahrtsorganisationen und deren Aktivitäten geht. Hier sind die Fragen, die oft an die Mitarbeiter und die Ehrenamtlichen der Frankfurter Tafel gestellt wurden, kompakt beantwortet von Uli Lühr.

TEIL 2

Fast immer findet irgendwo eine private Party oder ein Vereinsfest statt. Da bleiben meistens leckere Portionen übrig, zum Wegwerfen eigentlich zu schade. Könnte man die nicht auch verteilen?

Nein. Aus grundsätzlichen hygienischen Erwägungen heraus ist die Verteilung solcher Restessen nicht zu verantworten. Auch würde für uns eine wirtschaftlich sinnvolle Grenze überschritten: Der logistische Aufwand stünde in keinem vertretbaren Verhältnis mehr zum Nutzen.

Ich kenne einige Stellen im Stadtgebiet, wo Obdachlose sich aufhalten. Könnte man denen nicht wenigstens im Winter nachts etwas an die Schlafstellen zu essen bringen?

Die Frankfurter Tafel hat bekannte Ausgabestellen und feste Zeiten. Anders ist die Arbeit nicht zu schaffen. Wir empfehlen hier Ihr persönliches Engagement als Streetworker!

Lockt die fast kostenlose Verteilung von Lebensmitteln durch die Frankfurter Tafel nicht noch mehr Wohnsitzlose in die Städte?

Nein. Diese Sorge ist unbegründet. Aufgrund jahrelanger Erfahrung ist das widerlegt. Es steigt auch nicht die Zahl der Bedürftigen, weil wir diese Art der Verteilung ermöglichen: Niemand fühlt sich dadurch bequem ermuntert, kein Geld mehr verdienen zu wollen. Der größte Teil geht ohnehin an arme Singles und bedürftige Familien mit Wohnsitz sowie

an caritative Versorgungseinrichtungen. Die Armut hat längst breite Bevölkerungsschichten erreicht: Der Anteil der Wohnsitzlosen am Empfängerkreis, der unsere Lebensmittel erhält, beträgt in Frankfurt nicht einmal mehr fünf Prozent.

Gibt es einen Notdienst bei der Frankfurter Tafel e.V.?

Unsere gesamte Arbeit ist bereits Notdienst, Dienst wegen der Not. Wir sind an jedem Tag für unsere Mitmenschen unterwegs, von Montags bis Sonntags. Wir haben keinen Ruhetag; wir betreiben aber keine "Nachtschalter".



SPENDEN SIE

Unterstützen Sie mit uns die „Frankfurter Tafel e.V.“! Das Finanzamt erkennt den Vereinen aufgrund ordnungsgemäßer Vereinstätigkeit Gemeinnützigkeit und Mildtätigkeit zu. Damit sind alle Spenden von der Steuer absetzbar.

Spendenkonto: Frankfurter Volksbank
IBAN: DE91 5019 0000 0077 0089 26 | BIC: FFBDF333

Ihre Spende mit dem Stichwort: „DER FRANKFURTER“ würde uns freuen. Danke!

Die Schaufensterkrankheit – wenn's nicht nur beim Shoppen weh tut

Was tun bei Durchblutungsstörungen der Beine?

DATUM: MI., 08. FEB., 18.00 UHR
ORT: NEUE STADTHALLE LANGEN

Man könnte meinen, dass die Schaufensterkrankheit eine Art Kaufsucht, oder den Drang immer die neueste Mode zu tragen, beschreibt-doch weit gefehlt: Die sog. „periphere arterielle Verschlusskrankheit (pAVK)“ ist dafür verantwortlich, dass Betroffene beim Gehen ungewollt immer wieder kleinere Pausen einlegen müssen. Denn Schmerzen in den Waden halten sie auf. Um von der Erkrankung abzulenken, schauen die meisten dann in ein Schaufenster. Selbst kurze Gehstrecken können zur Qual werden. Bei der Erkrankung verengen sich die Beinarterien durch Kalkablagerungen so stark, dass immer weniger Blut durch die Gefäße fließen kann. Daraus folgt ein

Mangel an Sauerstoff in den Muskeln, der sich in Schmerzen äußert. Oftmals können bei einer frühzeitigen Diagnose und einer Änderung der Lebensweise Spätfolgen verhindert werden. Ist die Erkrankung jedoch weiter fortgeschritten muss eine medikamentöse, bzw. operative Therapie zur Erweiterung der betroffenen Gefäße eingeleitet werden. Herr Prof. Dr. Donas erklärt in seinem Vortrag die unterschiedlichen Therapieansätze und in welchen Krankheitsstadien diese sinnvoll eingesetzt werden können. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Anmeldung und Information unter:
06103 / 912 – 6 14 63
k.steinle@asklepios.com



Prof. Dr. med. K. Donas, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie

PROGRAMM-HIGHLIGHTS

SPORT SHOW

Von A wie American Football bis Z wie Zumba, vom Profisport über kuriose Randsportarten bis hin zum Breitensport. Die SPORT SHOW stellt Profis aus der Region vor und berichtet über die Stars von morgen. Montags bis freitags um 19:00 Uhr. Schwerpunktthema der aktuellen Sendung: Das Feuerwerk der Turnkunst. Europas erfolgreichste Turnshow war mit SPIRIT zu Gast im Rhein-Main-Gebiet. Turner und Akrobaten aus der ganzen Welt begeisterten das Publikum in Wetzlar und Frankfurt und sorgten für ausverkaufte Hallen und stehende Ovationen. Wir fassen die Show in 30 Minuten für sie zusammen.

Verkehrsbehinderungen auf der Hanauer Landstraße

Die Schwedlerbrücke, die Camberger Brücke oder die Cassellabrücke. Viele Brücken in Frankfurt sind marode und sanierungsbedürftig. Häufig liegt das daran, dass die Bauwerke einfach in die Jahre gekommen sind. Doch die Rückbau- und Sanierungsarbeiten gehen meistens nur langsam voran. Die Cassellabrücke im Frankfurter Osten wird beispielsweise bereits seit August des letzten Jahres zurückgebaut. Dafür musste die Oberleitung der Straßenbahnli-

nie vorübergehend entfernt und ein provisorischer Weg für die Fußgänger eingerichtet werden. Rückgebaut wird nun in verschiedenen Phasen. Nach und nach werden vier Meter breite Stücke von der 520m langen Brücke abgeschnitten. Allein das dauert anderthalb Stunden pro Schnitt. Danach hebt ein Kran das über 30 Tonnen schwere Bruchstück auf den Boden. Rund 2,2 Millionen Euro kostet der Rückbau. Eine Sanierung kam nicht in Frage. 2019 wurden gravierende Schäden an der Tragkonstruktion festgestellt. Wie es in Zukunft weitergeht, ist noch unklar. Immerhin, Anfang März soll der Rückbau beendet sein. Bis dahin bleibt die Hanauer Landstraße nur eingeschränkt befahrbar, sowohl für Autos als auch den öffentlichen Nahverkehr.



Rückbau der Cassellabrücke an der Hanauer Landstraße in Frankfurt

Passender Apfelwein zur Saison

Apfelwein gehört zu Frankfurt wie die Skyline und der Römer. So sieht das auch der Carneval Club Laternche. Bei einer Ver-

kostung sucht der Verein jedes Jahr den Wein, der bei seinen Faschingssitzungen ausgetrunken werden soll. Und so traf sich der Carnevalsverein CC Laternche um 11 Uhr 11 in der Kelterei Possmann, um die vom Kellermeister vorbereiteten fünf Bembel bei einer Apfelweinprobe zu verkosten. Den Verein gibt es seit 1950. Zur Tracht gehört neben der roten Weste auch die namensgebende Lampe. Anke Viehl ist die erste Frau im Amt der Vorsitzenden. Die Zusammenarbeit zwischen ihrem Verein und der Kelterei Possmann besteht mittlerweile seit 30 Jahren. Der diesjährige Gewinnerapfelwein stammt übrigens aus Tank 14 in Keller 9.



Apfelweinprobe des Carnevalsvereins CC Laternche bei der Kelterei Possmann

Info !

Alle Beiträge und Sendungen sind in der Mediathek unter rheinmaintv.de zu sehen. Nutzen Sie einfach die Suche und geben Sie z.B. „Cassellabrücke“ und „Apfelweinprobe“ ein.

rheinmaintv



Moderatorenteam Benjamin Matthews und Anke Seeling

Das Wichtigste aus Rhein-Main immer IM BLICK.

Fakten. Hintergründe. Emotionen.

Mo-Fr
18:30 Uhr und
19:30 Uhr

Zu empfangen über ASTRA Satellit, im hessischen Kabelnetz, per DVB-T2 und Magenta TV sowie im Livestream unter www.rheinmaintv.de

Löwen Frankfurt exklusiv für DER FRANKFURTER:

Auf der Zielgeraden der Hauptrunde: Löwen Frankfurt kommen mit einem Sieg und einer Niederlage durch die Woche

BORNHEIM (PM) | Die Hauptrunde der PENNY DEL neigt sich langsam dem Ende zu. In der letzten Woche ging es für die Löwen Frankfurt wie gewohnt mit einem Auswärts- und einem Heimspiel weiter. Nach einer Woche voller Training ging es am Freitag zunächst nach Bietigheim. Bereits drei von vier Duellen konnten die Frankfurter gegen das Tabellenschlusslicht für sich entscheiden und auch am letzten Freitag, reichte es wieder für einen Sieg. Doch die Steelers machten es den Löwen nicht leicht.

Das Spiel der beiden Mannschaften, die bereits zu DEL 2 Zeiten gegeneinander kämpften, war geprägt von Härte und Körpereinsatz. Am Ende gingen



Zwar endete eine Partie nach der regulären Spielzeit, die anderen beiden Duelle entschieden sich aber einmal erst in der Verlängerung und ein weiteres

durch Ryan Olsen (4. Spielminute) und ein weiteres Mal durch Dominik Bokk (21.). Straubing, aktuell auf dem vierten Tabellenplatz der PENNY DEL, schlug aber zurück und gewann auch die letzte Raubkatzen-Begegnung der beiden Teams mit 5:2.

Die Löwen lassen sich aber keinesfalls entmutigen und so greifen sie auch nach einer kurzen Verschnaufpause in dieser Woche wieder an: Am Freitag nahm die Mannschaft die weite Fahrt in den hohen Norden auf sich und gastiert bei den Fischtown Pinguins in Bremerhaven. Am Sonntag, den 5. Februar, geht es dann auch zu Hause BORNHEIM (PM) weiter. Im Rahmen des Familydays, präsentiert von der Halligalli Kinderwelt in Kelkhei, beginnt das Spiel in der Eissporthalle Frankfurt dann auch bereits um 14 Uhr und ist somit ein tolles Event für alle kleinen und großen Löwenfans – für die ganze Familie!



die Löwen zum vierten Mal in Folge mit einem Sieg gegen die Bietigheim Steelers vom Eis. Die Torschützen auf Seiten der Löwen in diesem Duell waren Carter Rowney zum 1:0 und Jerry D'Amigo zum 2:0. Die Steelers kämpften sich bis auf ein 2:1 zurück ins Spiel, für den Ausgleich oder die Führung reichte es schlussendlich aber nicht und die Löwen Frankfurt brachten drei Punkte mit nach Hause an den Main.

Zum Wochenabschluss stand dann wieder ein Heimduell an. Am Sonntag, den 29. Januar, empfangen die Löwen die Straubinger Tigers - und mit den Raubkatzen aus Bayern scheint es wie verhext. Alle bisherigen drei Duelle konnten die Straubinger mit 4:3 für sich entscheiden. Doch nicht immer gingen die Löwen leer aus.

Mal im Penaltyschießen. Und auch das letzte Duell gegen die Tiger konnten die Löwen nicht gewinnen.

Das Rudel unter Gerry Fleming konnte gleich zwei Mal in Führung gehen, einmal



Die Löwen gegen Bietigheim.

FOTOS: PUCKPICSBYSTEPH

DER FRANKFURTER verlost 3 Bücher!

Katja Burkard stellt das VEGPREP-PRINZIP vor

(PM/BT) | RTL-Moderatorin Katja Burkard und die beiden Ernährungsexpertinnen von VETOX (www.vetox.de), Anna Lena Stegemann und Marie-Sophie Jesko, sind vor wenigen Wochen mit ihrem neuen Kochbuch „Das VEGPREP-PRINZIP – Vegetarisch, Vegan, Vorkochen“ sofort auf der Amazon-Bestseller-Liste gelandet. Nun wollen sie in der publikumstärksten deutschen Talkshow, MDR-Riverboat, am 10. Februar darüber berichten, wie sie mit VEGPREP die Alltagsküche revolutionieren wollen. Sie empfehlen für den modernen Power-Alltag: Gesundes Kochen auf Vorrat mit minimalem Aufwand. Das spart Zeit und minimiert Alltagsstress. Im neuen Kochbuch der 3 Powerfrauen finden sich fast 100 leicht nach zu kochende

Ganztagsrezepte, Einkaufstipps, Küchentricks, ein 14-Tage-Ernährungsplan und viele nachhaltige Küchen-Geheimtipps. Ein Buch für alle Menschen, mit und ohne vollen Terminkalender, die gesundes, nährstoffreiches Essen jederzeit parat haben wollen. Die Ernährungsexpertinnen und Foodies aus Leidenschaft, Anna Lena Stegemann & Marie-Sophie Jesko wollen gemeinsam mit RTL-Moderatorin Katja Burkard die Alltagsküche gesünder, einfacher und endlich auch zeitsparender machen. Mit dem VEGPREP-PRINZIP sind nährstoffreiche Gerichte schnell auf den Tisch zu zaubern. Mit Tipps und Tricks für einen gesunden, produktiven Alltag. Das außergewöhnliche Kochbuch ist im FID Verlag erschienen.



Rufen Sie jetzt an und gewinnen Sie
3 x 1 VEGPREP-PRINZIP Kochbuch

0137 822911
(Der Anruf kostet 50 Cent.)

Gewinnspielende ist Sonntag, 12. Februar.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



V.l.: Marie-Sophie Jesko (links). Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaftlerin (B.Sc.), Agricultural and Food Economist (M.Sc.), Co-Autorin: Katja Burkard (Mitte). TV-Moderatorin RTL (Punkt 12), Mutter von 2 Kindern, VETOX-Fan und Foodie aus Leidenschaft, Anna Lena Stegemann (rechts). Betriebswirtschaftlerin (B.Sc.), Wirtschaftspsychologin (M.Sc.) und vegan/vegetarische Ernährungsberaterin.

Mitbestimmung von Kindern

KinderArt! 2023 – Digital – Jetzt online

Die Ausstellung KinderArt! 2023 kann auch digital besucht werden. Die Ausstellung beschäftigt sich mit den Themen Mitbestimmung, Beteiligung von Kindern und dem Artikel 12; „Berücksichtigung des Kindeswillens“ der UN-Kinderrechtskonvention.

Entstanden sind über 30 Kunstwerke. Mitgemacht haben über 200 junge Frankfurter Künstlerinnen und Künstler im Alter von 2 bis 14 Jahren. Die Nachwuchskünstlerinnen und -künstler zeigen ihren Blick wissend und mit einer Aufbruchsstimmung, bei was sie mitbestimmen möchten, mitbestimmen dürfen, mitbestim-

men können und wo sie nicht gehört werden.

KinderArt! 2023 – DIGITAL kann unter KinderArt (kinderbuero-frankfurt.de) besucht werden. Alle Besucher werden durch zwei digitale Räume geführt. Die Navigation im Startbereich erklärt genau die Funktionen. Ein Klick auf ein Kunstwerk führt direkt dorthin. Das „i“ informiert über das Alter der Künstlerin oder des Künstlers, den Titel und die Materialien. Zu manchen Kunstwerken gibt es spannende zusätzliche Aussagen der Künstlerinnen und Künstler. Besucherinnen und Besucher können auch die geführte Tour nutzen.



FOTO: DAVID STRASSBURGER

Ella (8 Jahre) und Danawit (7 Jahre) „Mitbestimmung“: Kinder zeigen Situationen, wo sie Mitbestimmung erleben, Acryl auf Leinwand
Copyright: Frankfurter Kinderbüro

DER FRANKFURTER macht drei Familien glücklich!!!

3 x 4 Tages-Karten + Bahnreise gewinnen

RUST/FRANKFURT (PM/BT) | Einen Familientag mit 4 Personen inklusive An-/Abreise nach Rust werden drei Familien der DER FRANKFURTER Leser gewinnen können, wenn sie die Gewinnspielhotline anrufen und bei der Verlosung gezogen werden. Auch in der Wintersaison gibt es ein hochkarätiges Showprogramm und atemberaubende Attraktionen.

Plätzchen- und Glühweinduft zieht in die Nase und winterliche Musik ertönt in den 15 liebevoll dekorierten europäischen Themenbereichen: Die Wintersaison im Europa-Park verspricht ein Erlebnis für alle Sinne und ganz besondere magische Stunden. Hoch oben über dem Lichtermeer kann im imposanten Riesenrad „Bellevue“ der Blick über die Parklandschaft schweifen. Für Achterbahnfans ist der Geschwindigkeitsrausch auch in der Winterzeit garan-

tiert. Bei Einbruch der Dunkelheit verleihen Fackeln und Feuerstellen der Schau einen stimmungsvollen Rahmen. Für winterliche Stimmung sorgen auch die internationalen Künstler, die die Besucher in eine zauberhafte Welt entführen.

Mit dem EuroCityExpress können die Gäste bequem und umweltfreundlich anreisen. Zwei Mal täglich hält ein Fernverkehrszug am Bahnhof Ringsheim/Europa-Park. Familien aus dem Rhein-Main-Gebiet können so das Europa-Park Resort in weniger als zwei Stunden erreichen. Ein Tagesbesuch ist machbar oder der Aufenthalt kann auf eigene Kosten mit einer Nacht im Europa-Park Resort verlängert

werden. Die im Gewinnspiel enthaltenen Bahntickets der DB sind bis Ende September 2023 gültig.



Anrufen und gewinnen! 3x4 Tages-Tickets im Europa-Park

0137 822 9999 (50 Cent/Anruf)

GEWINNSPIELLENDE: 28. FEBRUAR 2023, 24 UHR. DER RECHTSWEG IST AUSGESCHLOSSEN.

MITMACHEN
UND
GEWINNEN!